



# Deutsche Jugend Meisterschaft 2017

13. – 15. Juli 2017

In Neheim - Hüsten





# Ausschreibung

- Veranstalter:** Deutsche Minigolf Sportjugend (DMJ)
- Ausrichter:** Nordrhein – Westfälischer Bahngolf-Verband e. V. (NBV)  
in Zusammenarbeit mit dem MSK Neheim-Hüsten e. V.
- Austragungsort:** Minigolfanlage  
Zu den drei Bänken 5, 59757 Arnsberg  
Anlage „A“: 18er Eternit-Anlage  
Anlage „B“: 18er Beton-Anlage
- Art der Wettkämpfe:** Mannschaftswettbewerb für:  
**Jugend** – Mannschaften in der Wertung Kombi  
**Schüler** – Mannschaften in der Wertung Kombi  
Einzelwettbewerbe für:  
A) Schüler weiblich  
B) Schüler männlich  
C) Jugend weiblich  
D) Jugend männlich  
In den Wertungen Kombi, System Eternit und System Beton
- Teilnahmeberechtigung:** **Mannschaftswettbewerb**  
**Schülermannschaften**  
Laut Quoten (siehe Anhang) je LV qualifizierten Mannschaften  
**Jugendmannschaften**  
Laut Quoten (siehe Anhang) je LV qualifizierten Mannschaften  
  
Zurückgegebene Sockel- oder Leistungsplätze werden auf Antrag der LV durch den DMJ-Sportwart weiter vergeben. Nicht fristgerecht gemeldete Plätze werden frei und ebenfalls auf Antrag der LV durch den DMJ-Sportwart weiter vergeben.  
**Einzelwettbewerbe**  
Abteilung - Wertung  
Laut Quoten (siehe Anhang) je LV qualifizierten Spieler/innen, sowie alle „nur“ Mannschaftsspieler/innen.  
Kombi - Wertung  
Laut Quoten (siehe Anhang) je LV qualifizierten Spieler/innen)

**Austragungsart:**

**Mannschaftswettbewerb**

je vier Durchgänge auf Anlage „A“ und Anlage „B“.

Können witterungsbedingt an den beiden Tagen zusammen nicht mindestens 6 Durchgänge abgeschlossen werden, wird der Mannschaftswettbewerb am dritten Wettkampftag bis zum Abschluss von möglichst 6 Durchgängen fortgesetzt.

Muss der Mannschaftswettbewerb witterungsbedingt auch am dritten Tag fortgesetzt werden, wird der Einzelwettbewerb dahingehend gekürzt, dass zunächst die Finalrunde, anschließend die Zwischenrunde und erst dann evtl. weitere Durchgänge der Vorrunde entfallen.

**Einzelwettbewerbe**

Vorrunde:

je vier Durchgänge auf Anlage „A“ und Anlage „B“

Die Runden auf Anlage „A“ und „B“ ermitteln je die Abteilungsmeisterschaft  
Diese Runden zählen gleichzeitig für den Mannschaftswettbewerb

Zwischenrunde:

Je ein Durchgang auf Anlage „A“ und Anlage „B“

Teilnahmeberechtigt an der Zwischenrunde sind:  
Von allen Kategorien 50% der Spieler/innen.

Bei Punktgleichheit auf Plätzen, die für die Qualifikation für die Zwischenrunde relevant sind, erhöht sich die Anzahl der qualifizierten Spieler/innen entsprechend.

Finalrunde:

Je ein Durchgang auf Anlage „A“ und Anlage „B“

Teilnahmeberechtigt an der Finalrunde sind:

Schüler weiblich: die besten 3 Spielerinnen nach der Zwischenrunde  
Schüler männlich: die besten 9 Spieler nach der Zwischenrunde  
Jugend weiblich: die besten 6 Spielerinnen nach der Zwischenrunde  
Jugend männlich: die besten 12 Spieler nach der Zwischenrunde

Bei Punktgleichheit auf Plätzen, die für die Qualifikation für die Finalrunde relevant sind, erhöht sich die Anzahl der qualifizierten Spieler/innen entsprechend.

Kategorienbezogen komplett absolvierte Systemrunden werden im Falle eines Abbruches gewertet.

**Zusammenstellung der Spielergruppen:**

**Einteilung Mannschaften:**

Die Einteilung der Mannschaften wird vor Ort durch die Turnierleitung in Zusammenarbeit mit dem DMJ Sportwart vorgenommen und veröffentlicht.

Am 1. Spieltag wird die Reihenfolge der Mannschaften gelöst.  
Am 2. Spieltag spielen die Mannschaften nach Tabellenstand, in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses vom Vortag. Die Mannschaften spielen in der gemeldeten Reihenfolge der Mannschaftsaufstellung.

**Einteilung Einzelspieler/innen:**

Die Einteilung der Kategorien wird vor Ort durch die Turnierleitung in Zusammenarbeit mit dem DMJ Sportwart vorgenommen und veröffentlicht.

Am 1. Spieltag wird die Reihenfolge der Einzelspieler/innen gelöst, nach Kategorien getrennt.

Am 2. Spieltag werden die Spielpaarungen nach Ergebnis des Vortages in umgekehrter Reihenfolge, Kategorien getrennt zusammengestellt.

**Zwischenrunde:**

In der Zwischenrunde erfolgt die Zusammenstellung der Spielergruppen kategoriengetrennt, in umgekehrter Reihenfolge nach den erspielten Ergebnissen der Vorrunde.

**Finalrunde:**

In der Finalrunde erfolgt die Zusammenstellung der Spielergruppen kategoriengetrennt, in umgekehrter Reihenfolge nach den erspielten Ergebnissen der Zwischenrunde.

**Zeitplan und Startzeiten:**

Trainingszeiten:

Samstag, 08.07.2017 Minigolf bis 18 Uhr Publikumsfrei  
Sonntag, 09.07.2017 Miniaturgolf bis 18 Uhr Publikumsfrei  
Montag, 10.07.2017 beide Anlagen bis 18 Uhr Publikumsfrei  
Dienstag, 11.07.2017 beide Anlagen bis 18 Uhr Publikumsfrei  
Mittwoch, 12.07.2017 beide Anlagen bis 18 Uhr Publikumsfrei

Eröffnung am Dienstag 11.07.2017 ab 18:15 Uhr auf der Anlage  
Während der Eröffnungsfeier besteht für alle Teilnehmer/innen Trainingsverbot.

Während der angegebenen Trainingszeiten, steht die für das Training freigegebene Anlage, ausschließlich den Teilnehmern der DJM zur Verfügung.

Donnerstag, 13.07.2017

07:50 Uhr Begrüßung der Teilnehmer  
08:00 Uhr Start der Turniergruppen laut Einteilung  
Turniergruppe 1 > Start Anlage A  
Turniergruppe 2 > Start Anlage B

Freitag, 14.07.2017

07:50 Uhr Begrüßung der Teilnehmer  
08:00 Uhr Start der Turniergruppen laut Einteilung  
Turniergruppe 1 > Start Anlage B  
Turniergruppe 2 > Start Anlage A

Anschließend:

Evtl. erforderliches Mannschaftsstechen auf der zuletzt bespielten Anlage.

Evtl. erforderliches Abteilungsstechen

Evtl. Vorstellung der Sieger Mannschaften und der Sieger der Abteilungen

Samstag, 15.07.2017

07:50 Uhr Begrüßung der Teilnehmer  
08:00 Uhr Start der Zwischenrunde  
Kategorie Jugend männlich > Start Anlage A  
Alle anderen Kategorien > Start Anlage B  
Start der Finalrunde > Start Anlage A

Gegen 12:00 Uhr

Anschließend:

Evtl. erforderliches Stechen auf der zuletzt bespielten Anlage

Evtl. Vorstellung der Sieger

## Ausschreibung DJM 2017

- Einspielzeiten:** An den Wettkampftagen werden die Anlagen spätestens 1 Stunde vor Spielbeginn spielbereit gehalten. Die Einspielzeit endet jeweils 15 Minuten vor dem Wettkampfbeginn.  
Zu Beginn jedes Durchgangs steht jeder Spielergruppe an der Startbahn eine Einspielzeit von einer Minute zur Verfügung.  
Der Wettkampfbeginn muss allen Spielern der Spielergruppe deutlich angesagt werden.
- Fertigstellung der Anlagen:** Die Anlagen sind spätestens am 06.07.2017 zum Training fertiggestellt
- Turnierleitung:** Die Turnierleitung erfolgt durch den DMJ Sportwart oder dessen Vertreter, der die Aufgaben ganz oder teilweise delegieren kann. Der Turnierleiter / Beauftragte der DMJ kann in den Turnierablauf unmittelbar eingreifen, wenn er Verstöße gegen die Spielregeln, diese Ausschreibung oder andere DMV – Bestimmungen bemerkt.
- Platzturnierleitung:** Sven Klöckener, MSK Neheim-Hüsten e. V., Lizenz Nr. 19429
- Schiedsgericht:** Die Mitglieder des Schiedsgerichtes gemäß DMV-Schiedsgerichtsordnung werden vor Turnierbeginn durch Aushang bekannt gegeben.
- Jury:** Die Jury besteht aus dem Beauftragten der DMJ als Vorsitzendem, dem Turnierleiter, dem amtierenden Oberschiedsrichter sowie je einem Vertreter jedes am Wettbewerb teilnehmenden Landesverbandes.
- Startgebühren:** Je gemeldeten Spieler/innen und Betreuer/innen 40,-€  
In der Startgebühr enthalten ist das kostenfreie Training ab Samstag den 08.07.2017, die Eröffnungsveranstaltung und die Abschlussveranstaltung (incl. Abendessen)
- Zahlungen:** Die Startgebühren sind mit dem Vermerk „Startgeld DJM 2017“ bis spätestens zum **30.06.2017** auf das Konto zu überweisen.  
MSK Neheim – Hüsten e. V.  
Bankverbindung: Sparkasse Arnsberg - Sundern  
IBAN: DE81 4665 0005 0002 0238 28  
BIC: WELAD1ARN  
Die Startgebühren für gemeldete Spieler/innen und Betreuer/innen sind auch bei Nicht-Teilnahme fällig. Die Landesverbände haften für die Zahlung der Startgebühren für die von ihnen gemeldeten Teilnehmern.  
Bei nicht eingegangenen Zahlungen besteht für die betreffenden Spieler/innen und Mannschaften Startverbot.

**Meldungen:**

Verbindliche zahlenmäßige Meldungen von Mannschaften, Einzelspieler/innen und Betreuer, sowie die Vertreter der Landesverbände für die Jury sind formlos bis spätestens zum **30.06.2017** einzusenden:

**Meldeadresse:**

DMJ Sportwart

Volker Missonnier, Schulze-Delitzsch-Straße 11, 55131 Mainz

Tel. 06131 2054887, Mobil 0157 78882814

Email: [sportwart@minigolfjugend.de](mailto:sportwart@minigolfjugend.de)

Sowie ebenfalls an

Christoph Dellmann, Johannesstraße 34, 59755 Arnsberg

Tel. 02932 29807

Email: [chris.dellmann@freenet.de](mailto:chris.dellmann@freenet.de)

**Nicht fristgerechte Meldung ist gleichbedeutend mit der Rückgabe der Plätze**

Die namentliche Meldung und Mannschaftsaufstellung mit Meldung der Mannschaftsführer/innen erfolgt schriftlich bis spätestens Mittwoch, den **12.07.2017**, um **12:00** Uhr bei der Platzturnierleitung. Mit der Meldung sind evtl. Spielerleichterungen der eingesetzten Sportler/innen bekannt zu geben.

**Spielerpässe:**

Die Landesjugendwarte versichern mit Ihrer Meldung die Richtigkeit der Kategorienzugehörigkeit sowie die vorhandene Spielberechtigung.

**Preise:  
(DMV)**

Mannschaftswettbewerb:

Medaillen in Gold, Silber und Bronze für die drei besten Schüler- und Jugendmannschaften

Einzelwettbewerbe:

Medaillen für die drei Erstplatzierten je Kategorie und System - Wertung

**Ehrenpreise:  
(Ausrichtender Verein)**

Die vom Veranstalter gestellten Ehrenpreise sind für die Erstplatzierten jeder Kategorie in der Kombi Wertung vorzusehen.

Urkunden, für alle Finalteilnehmer/innen.

Ebenso für die drei Erstplatzierten jeder Abteilungsmeisterschaft

**Betreuer:**

Für jede teilnehmende Mannschaft ist ein/e Betreuer/in zugelassen  
Außerdem je zwei Betreuer/innen je LV pro Anlage.  
Ausnahmen hiervon werden vor Ort durch die Jury beschlossen.

Hinsichtlich der Sportkleidung und des Verhaltens auf der Sportanlage gelten für Betreuer dieselben Regeln wie für die Spieler/innen.

**Proteste:**

Proteste gegen Schiedsrichter- oder Oberschiedsrichter-Entscheidungen sind spätestens 10 Minuten nach Spielende der jeweiligen Startgruppe in einfacher schriftlicher Form bei der Platzturnierleitung einzureichen und unmittelbar nach Spielende durch die Jury an Ort und Stelle zu verhandeln.

Der Beschluss der Jury ist dem Protestierenden, dem Platzturnierleiter und dem (Gesamt-)Turnierleiter umgehend zuzuleiten.

Die Entscheidung der Jury ist endgültig.

Im Übrigen gelten die Sportordnung des DMV samt Zusatz- und Durchführungsbestimmungen, die Internationalen Spielregeln, sowie die WMF - Spielregeln.

Die Teilnehmer dieses Turniers erkennen mit Ihrer Meldung die Richtlinien der NADA incl. der Durchführungsbestimmungen für Dopingkontrollen in der aktuellen Fassung an.

**Veranstalter:**

Deutsche Minigolfsport Jugend

**Ausrichter:**

NBV / MSK Neheim - Hüsten

Volker Missonnier  
Sportwart DMJ

Christoph Dellmann  
MSK Neheim-Hüsten

**Schüler weiblich, Schüler männlich und Jugend weiblich**

	BBS	BMV	BVBB	HBV	HBSV	MVBN	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV
Sockelplätze	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Quotenplätze	0	3	0	0	2	2	3	1	0	0	0	0	0
Σ	3	6	3	3	5	5	6	4	3	3	3	3	3

**Jugend männlich**

	BBS	BMV	BVBB	HBV	HBSV	MVBN	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV
Sockelplätze	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2
Quotenplätze	0	3	0	0	2	2	3	1	0	0	0	0	0
Σ	2	5	2	2	4	4	5	3	2	2	2	2	2

**Leistungsplätze Kategorien Unabhängig**

	BBS	BMV	BVBB	HBV	HBSV	MVBN	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV
Leistungsplätze	2	5	1	0	0	1	2	4	0	1	0	0	0

**Mannschaften**

	BBS	BMV	BVBB	HBV	HBSV	MVBN	NBV	MRP	SaarMV	BVS	BVSA	SHMV	WBV
Sockelplätze Schüler	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Sockelplätze Jugend	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Leistungsplätze allg.	0	0	0	0	0	0	1	1	0	1	0	0	0
Σ	2	2	2	2	2	2	3	3	2	3	2	2	2